



Koblenzer Schützengesellschaft 1359 e.V.

Albert Reif
Streckenpfad 69
56170 Bendorf

Hygieneplan der Koblenzer SG 1359 e.V.,

Stand: März 2021, Inzidenzwert über 50

1. Allgemeines
2. Zweck und Ziel
3. Aktueller Sachstand der Übertragung
4. Präventive Maßnahmen allgemein
5. Die Organisation von Hygienemaßnahmen wird sichergestellt durch
6. Ankunft auf dem Vereinsgelände und Verhalten während des Trainings beim Bogenschießen
7. Ankunft auf dem Vereinsgelände und Verhalten während des Trainings beim Luftpistole und Luftgewehrschießen
8. Reinigung und Desinfektion



Koblenzer Schützengesellschaft 1359 e.V.

Albert Reif
Streckenpfad 69
56170 Bendorf

1. Allgemeines

Die vorliegenden Präventionsmaßnahmen dienen der Minimierung der Ansteckungsgefahr im Zusammenhang mit der aktuellen Corona – Pandemie und sind gleichzeitig Grundlage zur praktischen Umsetzung geeigneter Hygienemaßnahmen.

Alle Ausführungen basieren auf den aktuellen gesetzlichen Grundlagen.

Besonderer Schutz gilt hierbei älteren Menschen und Personen mit chronischen Grunderkrankungen.

Daher sind Maßnahmen zum Schutz dieser vulnerablen Gruppen von besonderer Bedeutung.

2. Zweck und Ziel

Ziel der Ausführungen und der daraus abgeleiteten Verfahrensanweisungen ist es die Ansteckungsgefahr zu verringern und somit den Schutz der Vereinsmitglieder vor der Erkrankung zu gewährleisten.

3. Aktueller Sachstand der Übertragung

Übertragungsweg nach bisherigem Kenntnisstand:

- Tröpfcheninfektion, Übertragung durch Handkontakt nach Husten oder Niesen in die Hand infizierter Personen, Körperkontakt, etc.
- Kontakt-/Schmierinfektion, Übertragung durch kontaminierte Oberflächen oder Handkontakte.
- Risikogruppen sind für einen schweren Krankheitsverlauf besonders gefährdet.

Symptome nach bisherigem Kenntnisstand:

- Grippeähnliche Symptome wie trockener Husten, Halsschmerzen, Gelenk - und Gliederschmerzen, Fieber, Schüttelfrost, Atemnot, Schnupfen, ggf. Durchfall.



Koblenzer Schützengesellschaft 1359 e.V.

Albert Reif
Streckenpfad 69
56170 Bendorf

4. Präventive Maßnahmen allgemein

Ziel: Schutz aller und besonders empfänglicher Personen

- Die Maßnahmen zur Händehygiene sind zu beachten.
Dies betrifft alle Teilnehmer/innen der Trainingseinheit.
- Häufiges und regelmäßiges Händewaschen mit Seife (mindestens 30 Sek). nach Kontakten mit häufig gemeinsam genutzten Berührungspunkten wie (Türklinke, Griffe, etc.).
- Regelmäßige Durchführung einer hygienischen Händedesinfektion.
- Einhalten der Husten- und Nies-Etikette.
- Abstandhalten und Kontakteingrenzung.
- Berührung im Gesicht, insbesondere Mund und Nase vermeiden.
- Die Abstandsregeln gelten auf dem gesamten Vereinsgelände.
- **Jedes Vereinsmitglied** hat darauf zu achten, dass die Vorgaben eingehalten werden und dient als Vorbild für alle.
- Der sanitäre Bereich darf nur einzeln und mit **Mund-Nasen-Bedeckung** betreten werden.

Einhalten der Husten- und Niesetikette

- Husten und Niesen in die Armbeuge oder Einmaltaschentuch gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen.
- Durch das Tragen einer **Mund-Nasen-Bedeckung** werden Tröpfchen durch Sprechen, Husten oder Niesen abgefangen und das Risiko einer Übertragung verringern.



Koblenzer Schützengesellschaft 1359 e.V.

Albert Reif
Streckenpfad 69
56170 Bendorf

Abstandhalten und Kontakteingrenzung (gilt sowohl als Fremd- und als Eigenschutz)

- Abstand von mind. 1,5m zu anderen Personen halten um eine direkte Übertragung zu vermeiden.
- Vermeidung von Kontakten zu besonders gefährdeten bzw. empfänglichen Personen (Risikogruppen).
- **Keinerlei Berührungen (auch nicht durch Trainer) !**

5. Die Organisation von Hygienemaßnahmen wird sichergestellt durch

- Der Vorstand hat die Hygienemaßnahmen durch den Hygieneplan beschlossen.
- **Jedes Mitglied der Koblenzer Schützengesellschaft ist zur Einhaltung der Hygienemaßnahmen verpflichtet!**
- Die Zeiten des Trainingszeitplan sind zwingend einzuhalten.
- Aufenthalt ohne vorherige Anmeldung ist untersagt!
- Die Einhaltung der Hygienemaßnahmen wird durch den Hygienebeauftragten überwacht.
- Der Vorstand behält sich sporadische Kontrollen der Hygieneregeln vor.



Koblenzer Schützengesellschaft 1359 e.V.

Albert Reif
Streckenpfad 69
56170 Bendorf

6. Ankunft auf dem Vereinsgelände und Verhalten während des Trainings beim Bogenschießen

- Betreten des Vereinsgeländes nur mit **Mund-Nasen-Bedeckung**.
- Händedesinfektion im Eingangsbereich.
- Eintragen in die Teilnehmerliste zwecks Kontaktnachverfolgbarkeit.
- **Teilnehmerzahl laut Allgemeinverfügung der Stadt Koblenz vom 18.03.2021 maximal 5 Teilnehmer aus 2 Haushalten**
- **Die Trainingseinheit darf max. 2,5 Stunden dauern. Bis zur nächsten Einheit ist eine 30-minütige Übergangsphase einzuplanen.**
- Während des gesamten Aufenthalts auf dem Vereinsgelände **müssen die Abstandsregeln eingehalten werden!**
- Beim Betreten und Verlassen der Schießlinie muss die **Mund-Nasen-Bedeckung** getragen werden. **Lediglich beim Schießen kann sie abgenommen werden.**
- Die Toilettenanlage darf nur einzeln und mit **Mund-Nasen-Bedeckung** betreten werden.
- Nach dem Training müssen die Auflagen abgehängt und die Scheibennägel desinfiziert werden. Alternativ kann jeder Teilnehmer 4 Scheibennägel mitnehmen und diese dann ausschließlich für sich verwenden.
- Am Ende der Trainingseinheit muss mit der Flächendesinfektion, Einmalhandtüchern und Einmalhandschuhen (steht im Toilettenbereich) alle relevanten Flächen die benutzt wurden (Waschtischarmaturen, Türklinken etc.) desinfiziert werden.

7. Ankunft auf dem Vereinsgelände und Verhalten während des Trainings beim Luftpistole und Luftgewehrschießen

- **Laut Allgemeinverordnung der Stadt Koblenz vom 18.03.2021 ist die Sportausübung in Innenräumen zurzeit nicht erlaubt.**



Koblenzer Schützengesellschaft 1359 e.V.

Albert Reif
Streckenpfad 69
56170 Bendorf

8. Reinigung und Desinfektion

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Reinigung_Desinfektion.html

- **Hände waschen:**

Hände ausreichend nass machen, gründlich einseifen (mind. 30 Sek), gut abspülen und mit Einweg-Handtüchern abtrocknen

- Nach Ankunft auf dem Vereinsgelände
- Nach dem Toilettengang
- Vor Verlassen des Vereinsgeländes
- im Bedarfsfall

- **Hände desinfizieren:**

Hände müssen vollkommen trocken sein, 1-2 Hübe (30 ml) Händedesinfektionsmittel in die Handfläche geben und lt. Anweisung verteilen.

- Nach Ankunft auf dem Vereinsgelände
- Nach dem Toilettengang
- Vor Verlassen des Vereinsgeländes
- im Bedarfsfall

- **Flächen-Desinfektion:**

- Desinfektion der Toiletten, WC-Spülung, Waschbecken nach Benutzung
- Türgriffe und Fenstergriffe nach Beendigung der Trainingseinheit
- Im Bedarfsfall

Die Flächendesinfektion erfolgt als Wischdesinfektion mit VAH-gelisteten Mitteln.

Die Mittel sind begrenzt viruzid.

Zur Durchführung ist das Verfahren mit vorgetränkten Tüchern vorgesehen.